Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 8 (1921)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

erstehen. Die Maschine entspringt der Verbindung von Mathematik und Naturwissenschaft zu einer Arbeitsleistung; sie ist formgewordene Logik, ihre Schönheit liegt in der absoluten Zweckmäßigkeit, der präzisen Konstruktion. Stets gilt das Gesetz der maximalen Arbeitsleistung bei geringstem Aufwand an Material, Kraft, Zeit, Raum. Der Ingenieurbau: Anfangs wollte der Ingenieur nichts als den Nutzbau. Als dieser abgelehnt wurde, wandte sich der Ingenieur um Formen an die Architekten; dieser hatte nichts zu geben als die historischen. Erst als Architektur und Technik neue Wege fanden, kam es zu fruchtbarer Verbindung beider. Heute schon haben die Werke der Technik ihren eigenen Stil. Das Problem im Gewerbe: Dem Handwerker, der Produzent und Kaufmann zugleich ist, sind die alten Formen vertrauter; er hört die individuellen Wünsche am differenziertesten; er denkt am intensivsten nach. Seine Qualitätsarbeit ist ein unerläßliches Gegengewicht zur Typisierung. Die gewerbliche Kunst hat die heute besonders wichtige Aufgabe, die Verbindung zwischen Kunst und Leben zu erhalten. Das Kunstgewerbe hat etwas von der Übernationalität der Wissenschaft, deswegen gibt es kein typisch schweizerisches Kunstgewerbe. Einzig in unseren Heimindustrien ist noch selbständige schweizerische Tradition lebendig.

Die Mustermesse ist auch kunstgewerblich ein festes Spiegelbild
unserer Produktion: es gibt Gutes,
Mittelmäßiges, Ungenügendes. Der
Qualitätsgedanke ist noch nicht genügend verbreitet. Die Mustermesse sollte das Ziel des Werkbundes, in Zusammenarbeit mit ihm,
zu dem ihrigen machen: Veredlung
der gewerblichen und industriellen
Arbeit — dann wird aus einer Messe
von Mustern eine Messe von Mustergültigem!





BÜRO-MÖBEL

SPEZIALITÄT:

Pulte und Registraturen für

BANKEN

Erste Referenzen von Zürcher Gross-Banken

Pfeiffer & Brendle

vormals HERMANN MOOS & Co.

Löwenstr. 61 Zürich 1 Löwenstr. 61





MAX WEDER & Cie St. GALLEN

常

Sanitäre Anlagen

Waschküchen-Einrichtungen

J. SCHMIDHEINY & CIE HEERBRUGG

(Ranton St. Gallen)

liefern salpeterfreie

BACKSTEINE aller Arten, von größter Druckfestigkeit. Sestigkeit gemäß den Normalien des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins wird mindestens garantiert.

PORÖSE PLATTEN für Scheidewände, Boden- u. Wandbeläge. Sehr leichtes, nagelbares, vollständig schallsicheres Produkt. Bester und billigster Ersag für Kork usw.

DECKEN-HOHLKÖRPER System Simplex, System Decker.

BEDACHUNGSMATERIALIEN in Daturrot u. engobiert

Referenzen, Muster und Prüfungsatteste stehen zur Verfügung.

EIN BLICK ÜBERZEUGT

VON DER WIRKUNG DES

KAMINEINSATZES "SIMPLEX"

₽ PT. No. 67200

EINFACHSTE, BESTE, BILLIGSTE U. ÄSTHETISCH EINWANDFREIESTE ART DER VERBESSERUNG DES ZUGES VON HAUS- UND FABRIKKAMINEN

PROSPEKTE GRATIS UND FRANKO

BETONBAUG. - JACOB TSCHOPP, BASEL - TELEPH. 414



Die Bedeutung der Reklame und Propaganda im Wirtschaftsleben. Über dies Thema sprach Mittwoch Reklamechef K. Lauterer aus Le Locle. Reklame besteht, solange es Handel und Verkehr gibt. Alle Völker des Altertums kannten sie. Einen Kulminationspunkt erreichte die Reklame in der Blütezeit des Kapitalismus; aber weil sie damals lediglich dem Prinzip der Knalleffekte huldigte, setzte bald eine Reaktion ein: das Publikum wurde mißtrauisch gegen jede Art Werbetätigkeit. Da aberdie Reklame nicht zu entbehren war, suchte man sie auf eine höhere Basis zu stellen: Man zog Kunst und Wissenschaft in ihren Dienst. Welches sind die Voraussetzungen einer wirkungsvollen Reklame? Eine der auf die Dauer wesentlichsten ist die Reellität des Gebotenen. Daneben ist es sehr wichtig, die psychologischen Grundlagen zu kennen, auf denen sich eine gute und wirksame Reklame aufbauen läßt. Man muß vom Standpunkt unserer Volkswirtschaft die Berechtigung, ja Notwendigkeit einer sittlich und ästhetisch einwandfreien Reklame durchaus zugeben. Sie hat eine Fülle von Industrien erzeugt und ihre Entwicklung ist noch lange nicht abgeschlossen. Zum erstenmal bildeten die Reklame-Industriellen in diesem Jahr eine eigene Gruppe der Mustermesse, welche die Aufmerksamkeit aller interessierten Kreise verdient.

Die Ausführungen der drei Referenten waren außerordentlich gediegen und gehaltvoll. Die ganze Veranstaltung zeitigte einen schönen Erfolg und war für die Teilnehmer außerordentlich anregend. Leider mußte die Berichterstattung sich

ZIEGEL A.-G. ZÜRICH

empfiehl

Hourdis

in diversen Längen

Rote Bodenplättli

billigster Belag

Hohlsteine

2, 4 u. 6-loch in div. Grössen

Rataloge

ein- und mehrfarbig, werden sauber und in moderner Ausstattung in Eurzer Frist angesertigt in der + + + +

Buch- und Runstdruderei Benteli A.=G., Bümpliz